

**Aus Leipzig.**

Der Jahres-Abschluß der Unterstützungs-Casse des Leipziger Buchhandlungs-Gehülfen-Vereins, vom 22. October a. o. weist einen Capitalbestand von . . . 700 ₣ — — einen Baar-Bestand von . . . 136 ₣ 16 ₡ 2 ₢ und sonach eine Vermehrung des Fonds seit vorigem Jahre von 73 ₣ 22 ₡ 2 ₢ nach.

Der statutenmäßig neugewählte Ausschuß, zur Verwaltung der Unterstützungs-Casse, besteht für das laufende Rechnungsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Carl Röthing (Vorsitzender), im Geschäft von Fr. Hofmeister.

= Gustav Kluge (Cassirer),	= = =	J. J. Weber.
= August Schmitt,	= = =	B. G. Teubner.
= Heinr. Strabel,	= = =	C. H. Reclam.
= August Thieme,	= = =	Breitkopf & Härtel.
= Julius Zimmermann,	= = =	B. Hermann.

Gesuche um Unterstützung sind an den Vorsitzenden, Herrn Carl Röthing, zu richten.

Beiträge werden von dem Cassirer, Herrn Gustav Kluge, angenommen.

**Neuigkeiten der ausländischen Literatur.**

(Mitgetheilt von W. f. g. Gerhard.)

**Französische Literatur.**

ALMANACH du marin et de la France maritime, pour 1855, publié avec l'approbation et sous le patronage du ministre de la marine, contenant, etc. 18. année. In-16. Paris, rue de Seine. 75 c.

CHABOT, E. Ch., les Points sur les î, ou la Bourse, son langage, ses opérations, sa législation pénale et commerciale, son agiotage, ses banques, ses coulisses, ses courtiers-marrons et ses us et coutumes, expliqués et mis à la portée de tout le monde. In-32. Paris, Ledoyen. 3 fr.

CHAUVRAU, A., Traité d'anatomie comparée des animaux domestiques. Illustrée de figures intercalées dans le texte, dessinées d'après nature. In-8. Paris, J. B. Baillière. 6 fr.

DUMOULIN, A., Considérations sur quelques affections scrofuleuses observées chez le vieillard. Paris, Germer-Baillière. 2 fr.

FÉVAL, P., le Paradis des femmes. 2 vols. In-8. Paris, Chappe. 7 fr. 50 c.

FOUDRAS, MARQUIS DE, un Amour de vieillard. 3 vols. In-8. Paris, Cadot. 22 fr. 50 c.

GIRARDIN, E. DE, la Politique universelle, décrets de l'avenir. In-12. Paris, Librairie nouvelle. 1 fr.

MONTÉPIN, X. DE, un Gentilhomme de grand chemin. 3 vols. In-18. Paris, Cadot. 10 fr. 50 c.

MORAND, J., Essai sur la philosophie naturelle. Principes généraux de l'astronomie, de la physique, de la chimie, de la physiologie. Des bases de l'ordre moral. In-12. Paris, Grassart. 3 fr. 75 c.

MOUSQUETAIRES (les), chroniques du temps de la Fronde, suivies de notes historiques et officielles sur le cardinal Mazarin. 2 vols. In-18. Paris, Renault.

NESMOND, P. CH., Madame Martin, ou la Femme qui a trop d'esprit. Conte philosophique. In-18 anglais. Paris, Garnier fr. 3 fr.

PUBL, E., des Ulcérasions du col de la matrice, et des leurs diverses formes, envisagées sous le triple rapport des causes de production, du diagnostic différentiel et du traitement. In-8. Paris, J. B. Baillière. 2 fr. 50 c.

RIBITZRNHEIM, J., la Pologne parmi les Slaves, et ses rapports avec la question d'Orient. In-8. Paris, Ledoyen. 2 fr.

**Anzeigeblaatt.**

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

[13726.] **Billige Öfferte** für Leihbibliotheken, Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlungen.

Von dem Verleger, Herrn Lange in Darmstadt, habe ich in ganzer Restauflage käuflich übernommen:

Ludwig Nellstab, Sommermärchen in Reisebildern aus Deutschland, Belgien, Frankreich, England, Schottland, im Jahr 1851. 3 Theile. Mit 6 Stahlstichen. Darmstadt, 1852. broschirt.

Ich ermäßige den, bisher bestandenen Ladenpreis von 3½ Thlr. auf 15 Sgr. haat und überlasse jeder Handlung, wie es ihr beliebt, einen Kaufpreis für's Publicum zu stellen.

In Leipzig werden Exemplare ausgeliefert. Hanau, 1. Novr. 1854.

Friedrich König.

[13727.] **Gangbare Verlagsartikel,** mit oder ohne Vorräthen, werden zu kaufen gesucht u. etwaige Öfferten durch Herrn A. Wienbrack in Leipzig erbeten.

[13728.] **Kaufgesuch.**

Ein Verlagsgeschäft von mittlerem Umfang wird zu kaufen gesucht. Udr. sub F. S. nimmt Herr H. Schindler in Berlin über Leipzig oder p. Post franco an.

[13729.] **Kaufgesuch.**

Wir sind beauftragt, eine gute, vollständige, die neuesten Erscheinungen der Belletristik umfassende Leihbibliothek möglichst billig anzukaufen, und bitten hiermit um entsprechende Öfferten.

Saarbrücken, im October.

Neumann'sche Buchhandlg.

[13730.] **Verkaufsanzeige.**

Nach der leidwilligen Verfügung des türzlich in Breslau verstorbenen Buchhändlers Heinrich Voas, Firma: Schletter'sche Buchhandlg., soll dessen, seit 22 Jahren bestehendes und interistisch fortgeführtes Verlags-, Sortiments- und besonders blühendes umfangreiches Antiquar-Geschäft verkauft werden. — Gern werden die Herren Asher & Co., Guttentag, J. A. Stargardt in Berlin und S. Schletter in Breslau die näheren Umstände und Bedingungen mittheilen.

[13731.] **Zur gütigen Beachtung empfohlen!**

Wir haben uns entschlossen, Frankfurt als Commissionsplatz aufzugeben, und ersuchen demnach diejenigen gebräten Handlungen, mit denen wir seither über diesen Platz in Verbindung standen, alle ihre Befindungen nunmehr über Stuttgart oder Leipzig uns zugehen zu lassen. Unsere Zahlungen werden wir nur an diesen beiden Plätzen leisten und bitten, dies uns gegenüber auch einzuhalten.

München, 30. October 1854.

Mey & Widmayer.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[13732.] Brüssel, 20. Oct. 1854.

In meinem Verlage erschien so eben und liegt zur Versendung bereit der 1. Band von:

= Hendrik Conscience, =

= Chlodwig und Chlotilde. =

Historisches Gemälde aus dem fünften Jahrhundert.

Aus dem Flämischen übersetzt von Dr. Aug. Scheler.

Mit dem Portrait des Verfassers in Stahlstich.

Autorisierte Ausgabe.

Complet wird das Werk 3 Bände geben, die noch vor Ende des Jahres erscheinen.

Preis 2 ₢ ord. — à Cond. mit ¼.

Baar mit 40 %.

Dieses neue, auf historischem Grunde ruhende Werk Conscience's gibt ein treues Bild der Sitten und Gebräuche der Zeit, die es schildert, sowie der Phasen, welche das Christenthum in jener Periode der Unterdrückung und Verfolgung zu bestehen hatte.

Den zahlreichen Freunden und Lesern des Verfassers in Deutschland wird es gewiß eine willkommene Winterlectüre sein.

Ich bitte um Ihre ges. Bestellungen.

Ergebnist

Aug. Schnée.

(vide Wahlzettel Nr. 2453.)